

	<p>Objekt: Byzanz: Manuel I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 11142</p>
--	---

Beschreibung

Münze mit Rücksicht auf die Vorderseitendarstellung gelocht.

Vorderseite: Manuel I. (l.), im Mantel (chlamys) und mit Krone, in seiner r. Hand ein Beutel (akakia), und der Heilige Demetrios (r.), mit Nimbus und in Rüstung halten gemeinsam ein Feldzeichen (labarum).

Rückseite: Die Jungfrau Maria mit Nimbus sitzt auf einem Thron ohne Lehnen in der Vorderansicht, vor ihre Brust hält sie den Kopf des Christuskindes mit Nimbus.

Grunddaten

Material/Technik:	Elektron; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.51 g; Durchmesser: 33 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1160-1167
	wer	
	wo	Thessaloniki
Beauftragt	wann	
	wer	Manuel I. von Byzanz (1118-1180)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Manuel I. von Byzanz (1118-1180)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Elektron-Trachy
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Heiliger
- Herrscherrepräsentation
- Hochmittelalter
- Kaiser
- Metall
- Mittelalter
- Münze

Literatur

- M. F. Hendy, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection IV-1 (1999) 304 Nr. 9 (Type C/Third Coinage? - Datierung ca. 1160-67?)..